



Umfrage 2013

Verbesserungsmanagement

SAV-ASP

SAV-ASP

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse

Meisenweg 23

CH 9500 Wil

Tel +41 (0) 71 911 31 75 | +41 (0) 71 913 93 10

info@sav-asp.ch

<http://www.savasp.ch/>



Auswertung der SAV-ASP-Umfrage 2013 zum Thema Verbesserungsmanagement.
Die Auswertung erfolgt anhand von Diagrammen. Den teilnehmenden Organisationen wurde eine Zahl bzw. eine Nummer zugeordnet, so dass diese Auswertung anonym ist. Der Report ist wie folgt aufgebaut.

1. Deckblatt
2. Inhaltsverzeichnis
3. Kommentar und Definitionen
4. Vergleich Durchschnitt Schweiz-Liechtenstein mit den einzelnen Kategorien
5. Kategorie 1: Organisationen ab 1.000 Mitarbeiter
6. Kategorie 2: Organisationen 250 bis 999 Mitarbeiter
7. Kategorie 3: Organisationen bis 249 Mitarbeiter
8. Teilnehmende Organisationen

Für die Richtigkeit der eingesandten Daten kann die SAV-ASP keine Gewähr übernehmen.

Freundliche Grüsse
Ruth Sieker-Hoppmann
Präsidentin SAV-ASP

SAV-ASP
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse
Meisenweg 23
CH 9500 Wil
Tel +41 (0) 71 911 31 75 | +41 (0) 71 913 93 10
info@sav-asp.ch
<http://www.savasp.ch/>

Sind Sie schon Mitglied bei SAV-ASP? Nein! Dann werden Sie Mitglied bei SAV-ASP und sichern sich die Vorteile einer Mitgliedschaft bei SAV-ASP

Inhaltsverzeichnis	Seite
Kommentar zu der statistischen Erhebung 2013	4
Definitionen der Kennziffern 2013	4
Vergleich der durchschnittlichen Werte	5-6
Kategorie 1: Ab 1.000 Mitarbeiter	7-11
Kategorie 2: 250 bis 999 Mitarbeiter	12-16
Kategorie 3: Bis 249 Mitarbeiter	17-21
Teilnehmende Organisationen (in alphabetischer Reihenfolge)	22

Kommentar zu der statistischen Erhebung 2013

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse SAV/ASP gibt seit 1978 jährlich eine Statistik über die Verbesserungsprozesse heraus. Der Zweck dieser Statistik ist es den Verantwortlichen für Verbesserungsprozesse Vergleiche zu ermöglichen und damit die Ergebnisse des eigenen Prozesses zu verbessern. Bei der Erfassung orientierten wir uns an den internationalen Gegebenheiten. Neu liegt ein Benchmark vor, der zeigt auf welchem Stand die eigene Firma bzw. ihre Organisation (*Vergleich mit den Durchschnittswerten Schweiz und Liechtenstein*) im Verbesserungsmanagement steht.

Definitionen der Kennziffern 2013

Mitarbeiterquote (%): Verhältnis der am Verbesserungsprozess teilnahmeberechtigten Personen im erfassten Unternehmensbereich zur Gesamtzahl der Mitarbeitenden des Unternehmens.

Beitragsquote (%): Anteil der eingereichten Mitarbeiterbeiträge „Veränderungen“ und „Verbesserungen“; Einzel- oder Teambeiträge bezogen auf die teilnahmeberechtigten Mitarbeitenden.

Realisierungsquote (%): Anteil der realisierten / umgesetzten Mitarbeiterbeiträge bezogen auf die eingereichten Mitarbeiterbeiträge.

Ertrag pro Mitarbeiter (CHF): Finanzieller Ertrag bezogen auf die Gesamtzahl der Mitarbeiter.

Aufwand pro Mitarbeiter (CHF): Finanzieller Aufwand bezogen auf die Gesamtzahl der Mitarbeiter.

Rentabilität: Verhältnis von Nutzen zu ausgewiesenem Aufwand. Rendite: Ertrag-Aufwand/Aufwand.

Da jede teilnehmende Organisation individuell einen Benchmark erhält, wird der Balken in der Kategorie „Grün“ dargestellt und hat Bezug immer zur gleichen Zahl bzw. Nummer. So können Sie sich mit den anderen teilnehmenden Organisationen vergleichen.

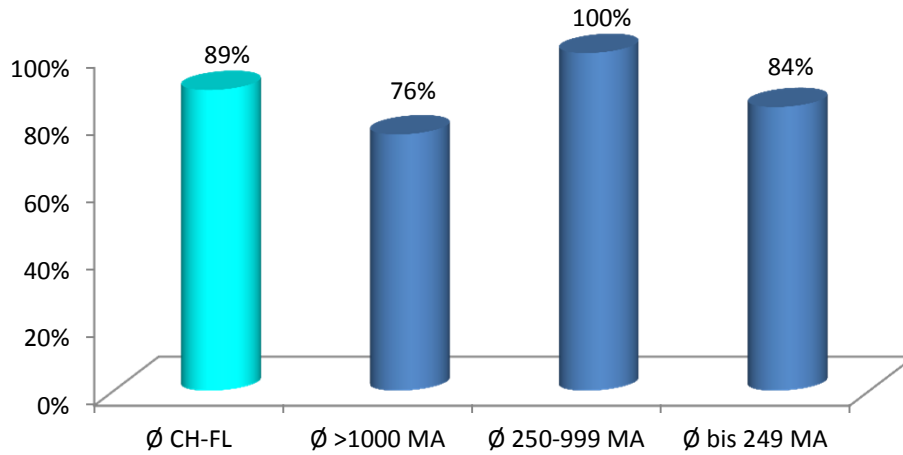
Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns mitteilen würden, ob dieser Vergleich/Benchmark für Sie nützlich ist. Denn auch wir wollen uns verbessern. Danke dafür.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, welche unsere Befragung unterstützt haben.

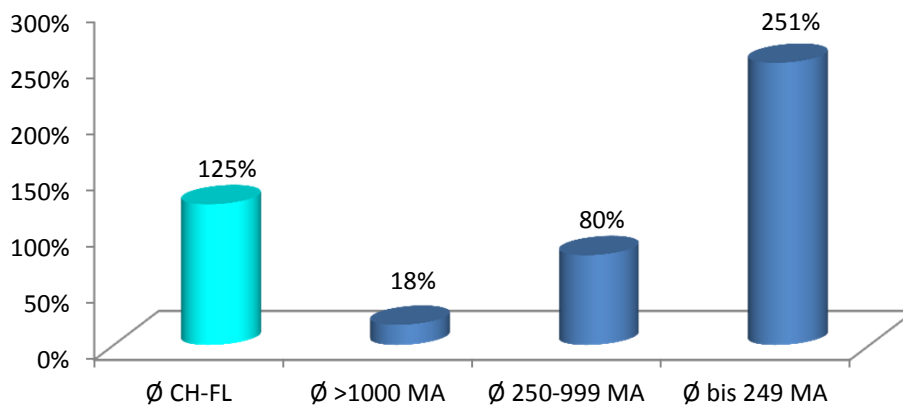
Umfrage 2013

Vergleich der durchschnittlichen Werte Schweiz-Liechtenstein (alle Teilnehmer) mit den einzelnen Kategorien.

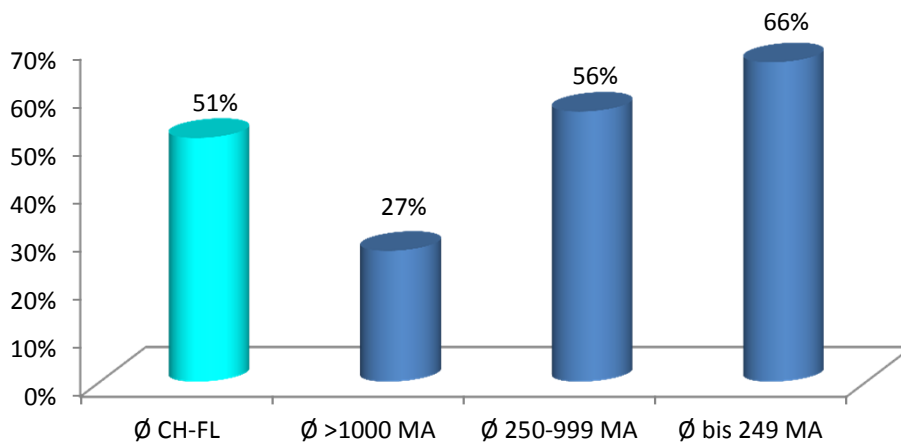
Mitarbeiterquote



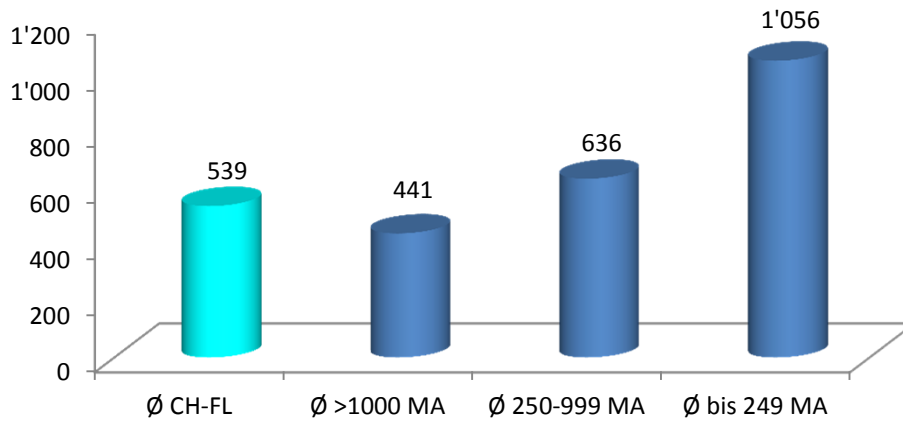
Beitragsquote



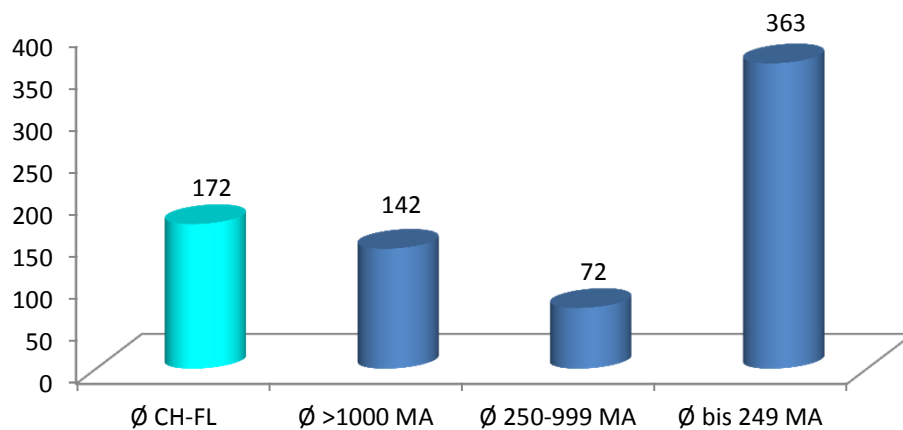
Realisierungsquote



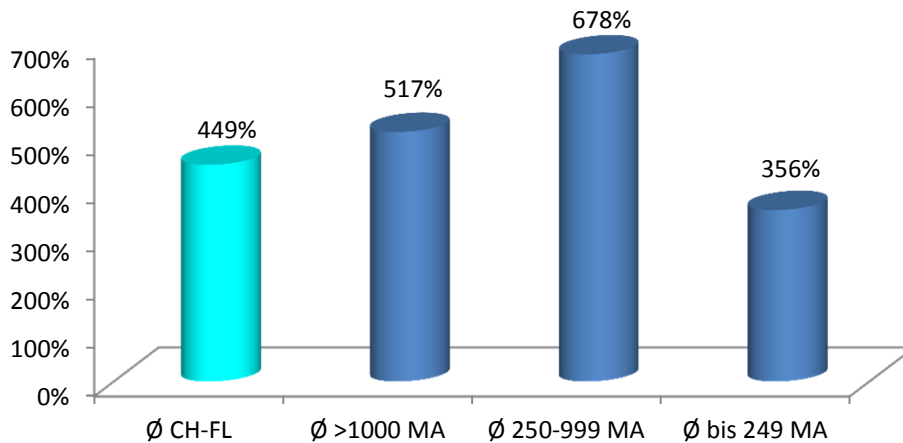
Ertrag pro Mitarbeiter in CHF



Aufwand pro Mitarbeiter in CHF



Rendite Verbesserungsmanagement



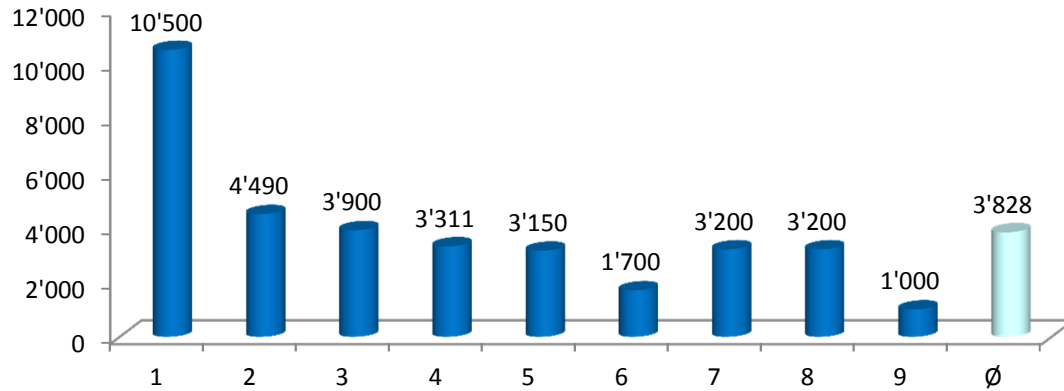
Umfrage 2013

Kategorie 1

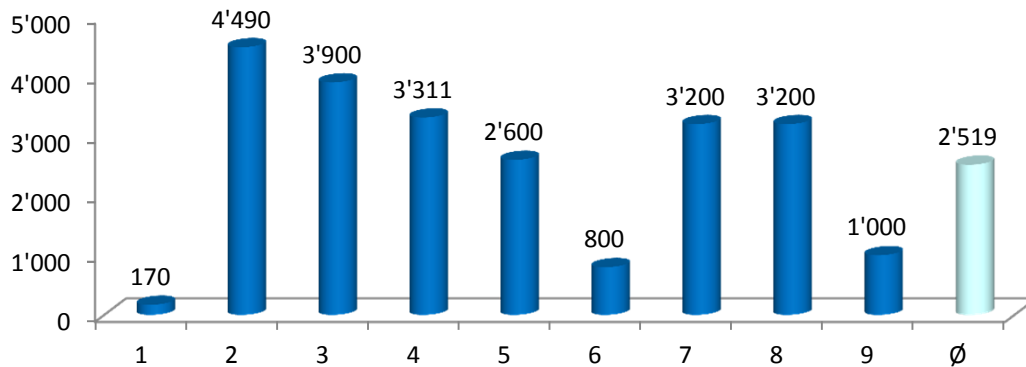
Ab 1.000 Mitarbeiter

Anzahl Teilnehmer: 9

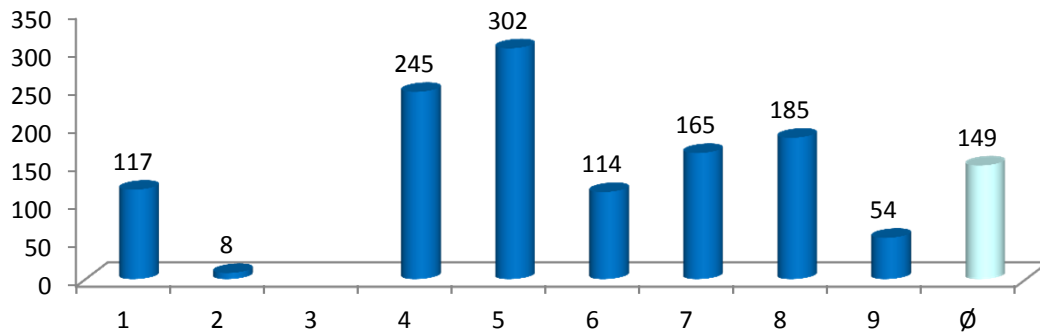
Anzahl Mitarbeiter



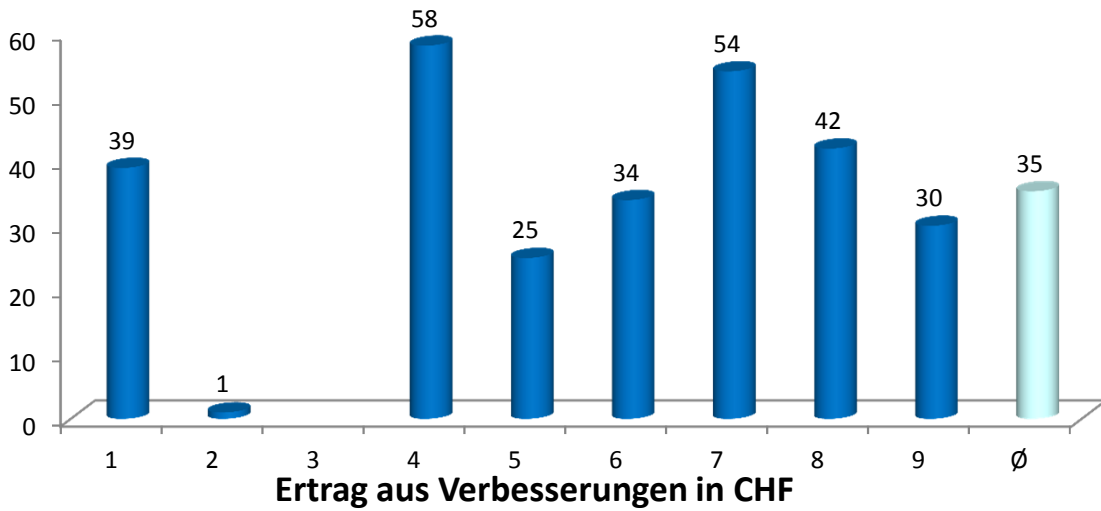
Anzahl teilnahmeberechtigte Mitarbeiter



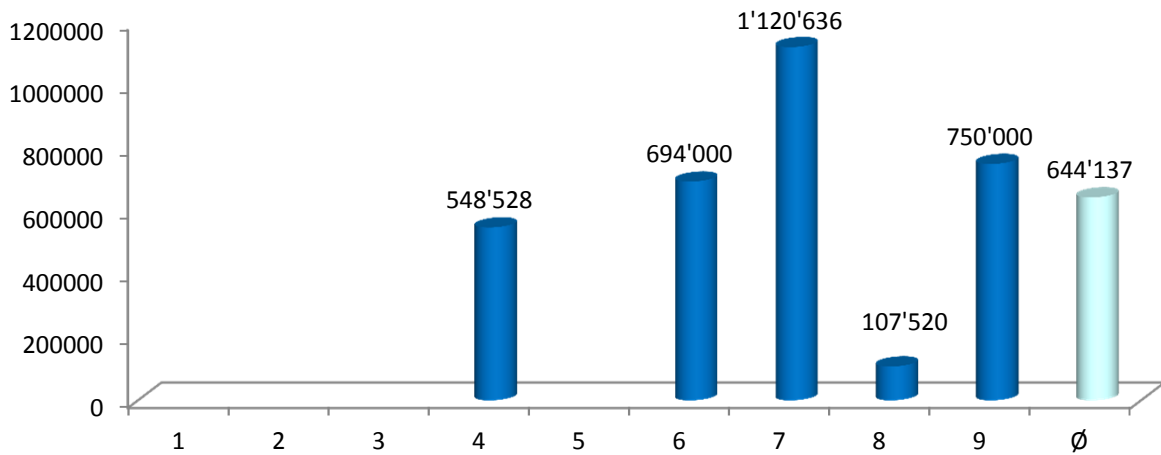
Anzahl Verbesserungsvorschläge



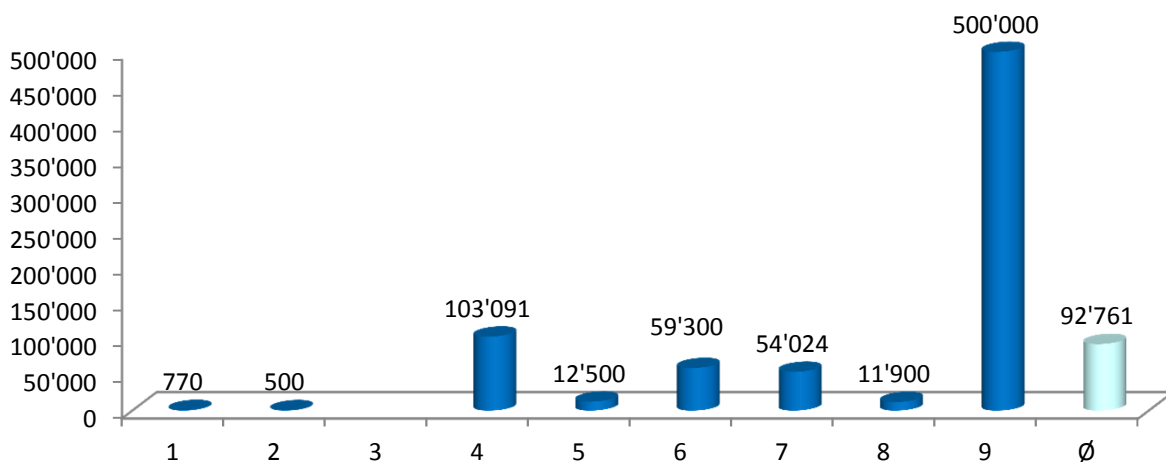
Umgesetzte Verbesserungsvorschläge



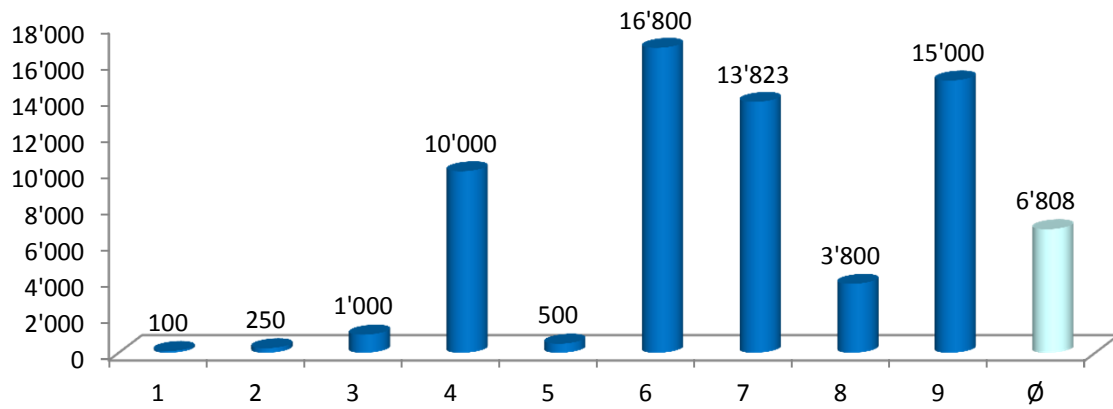
Ertrag aus Verbesserungen in CHF



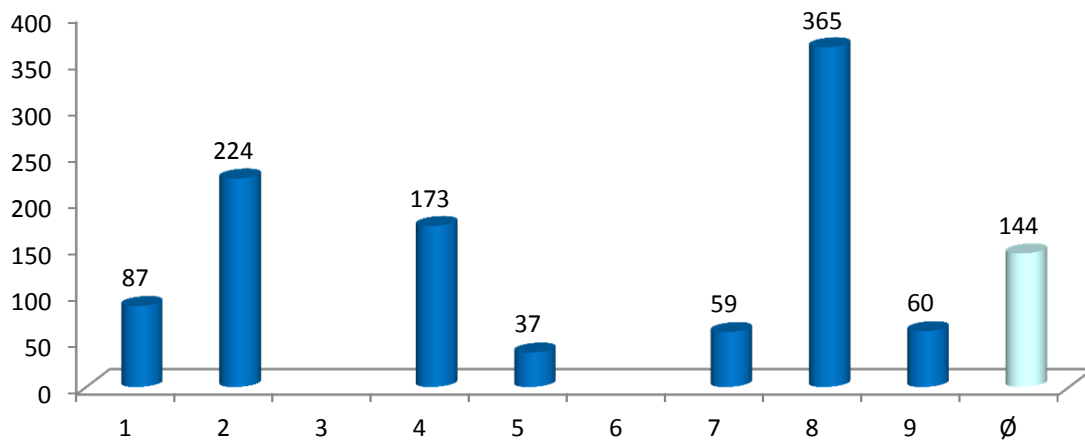
Kosten durch Verbesserungsmaßnahmen in CHF



Höchste Prämie in CHF

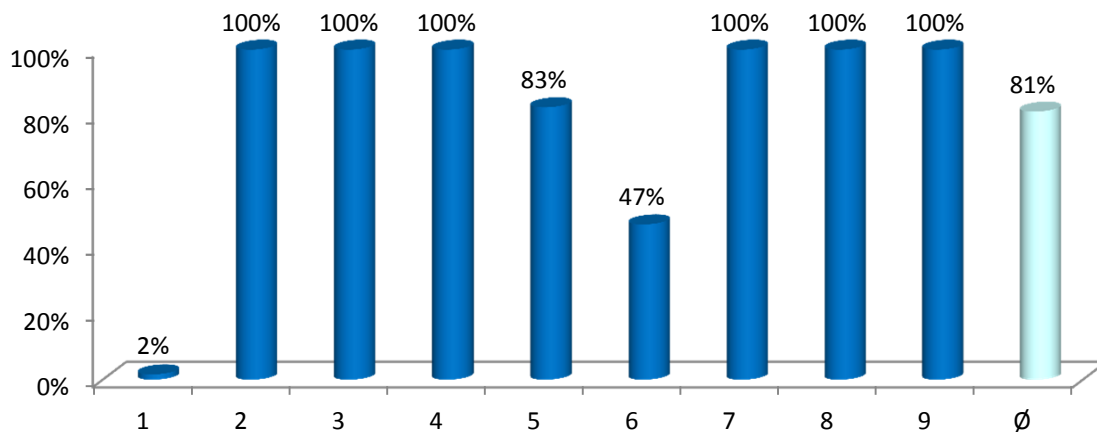


Bearbeitungszeit in Tagen

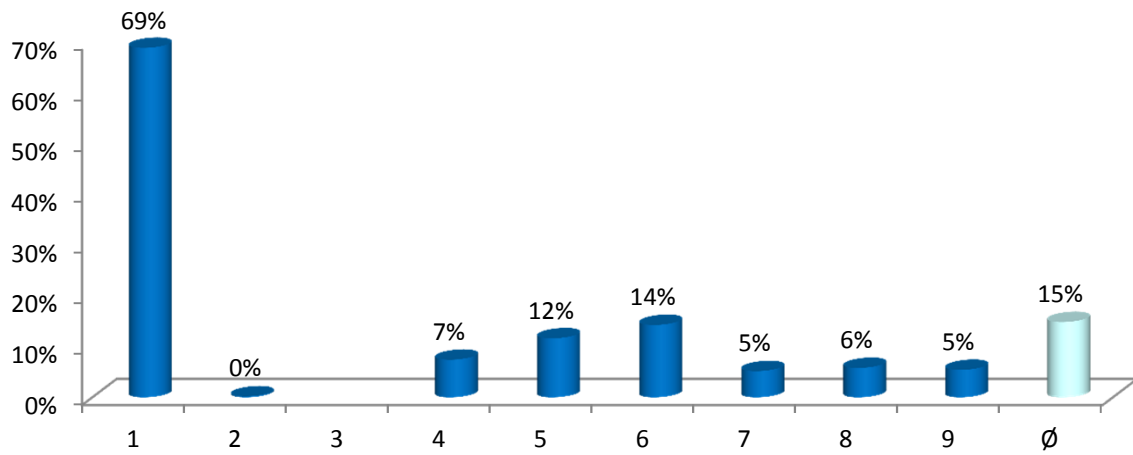


Kategorie 1 Daten berechnet

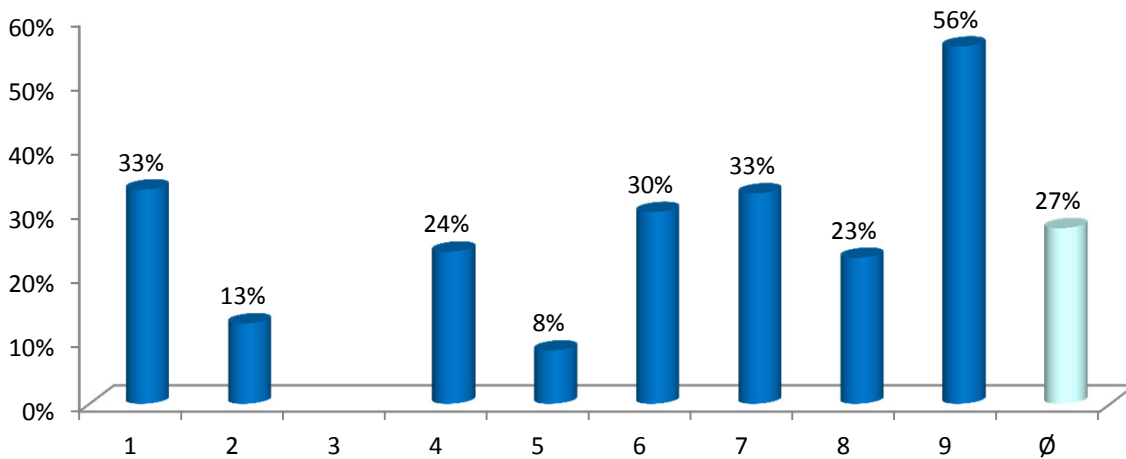
Mitarbeiterquote



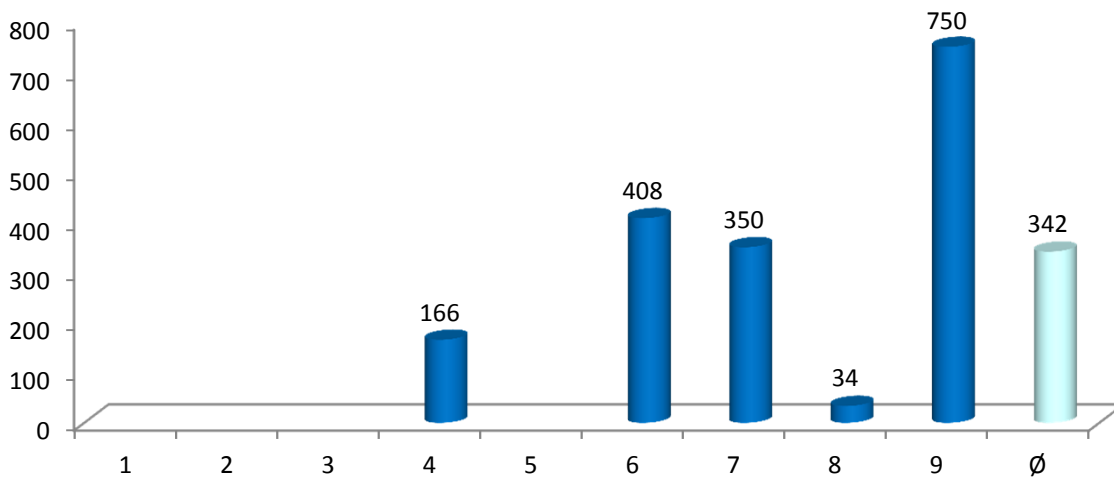
Beitragsquote



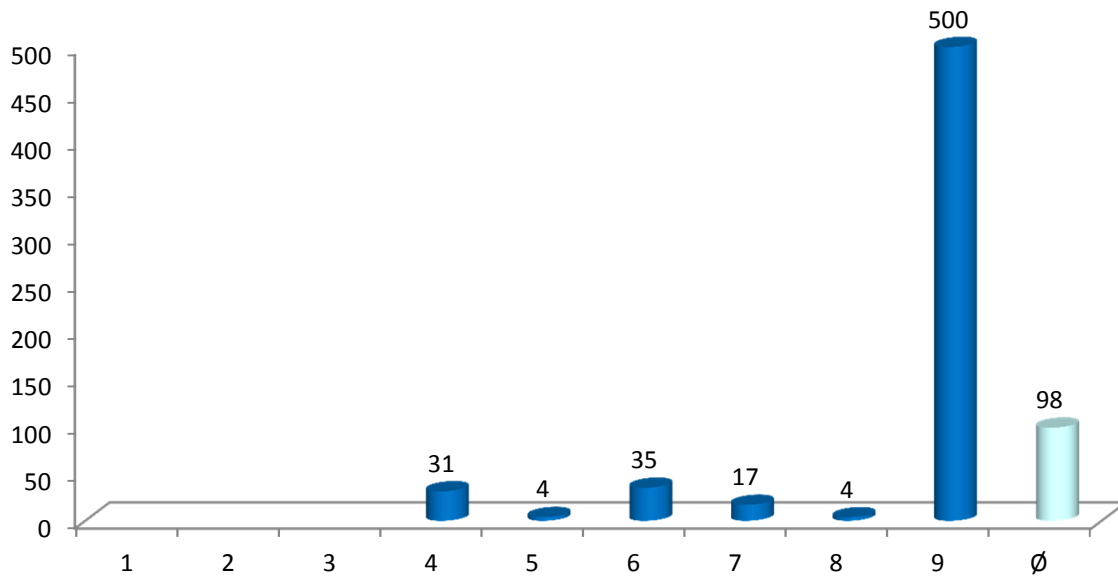
Realisierungsquote



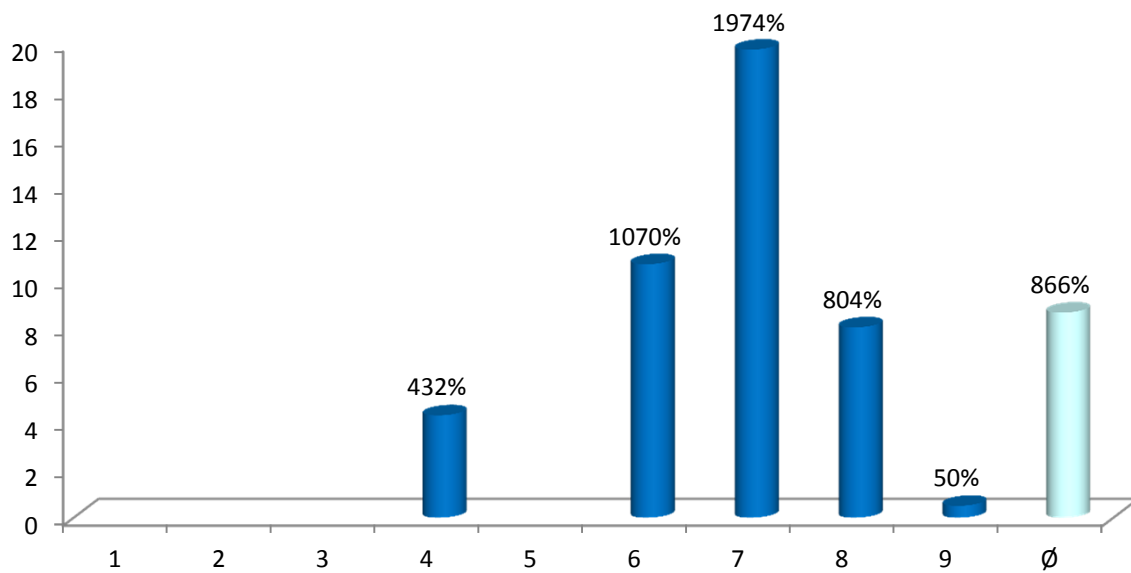
Ertrag pro Mitarbeiter in CHF



Aufwand pro Mitarbeiter in CHF



Rendite Verbesserungsmanagement



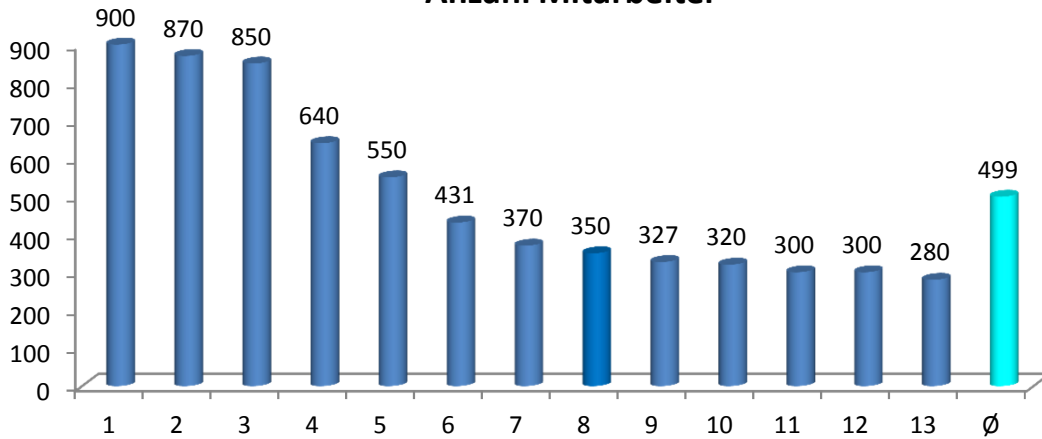
Umfrage 2013

Kategorie 2

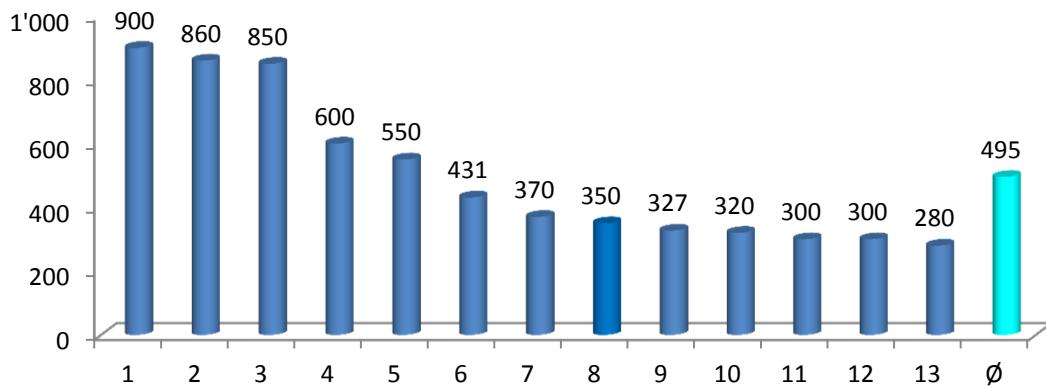
250 bis 999 Mitarbeiter

Anzahl Teilnehmer: 13

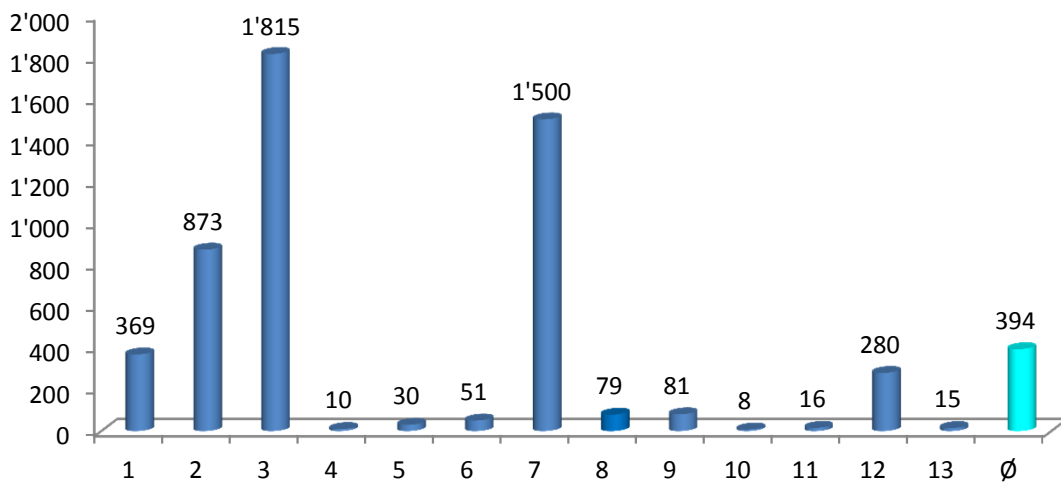
Anzahl Mitarbeiter



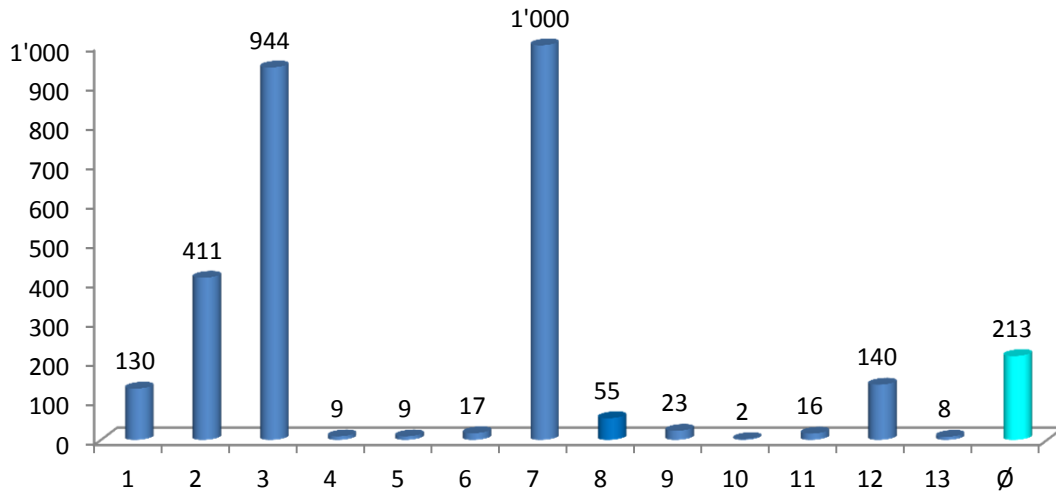
Anzahl teilnahmeberechtigte Mitarbeiter



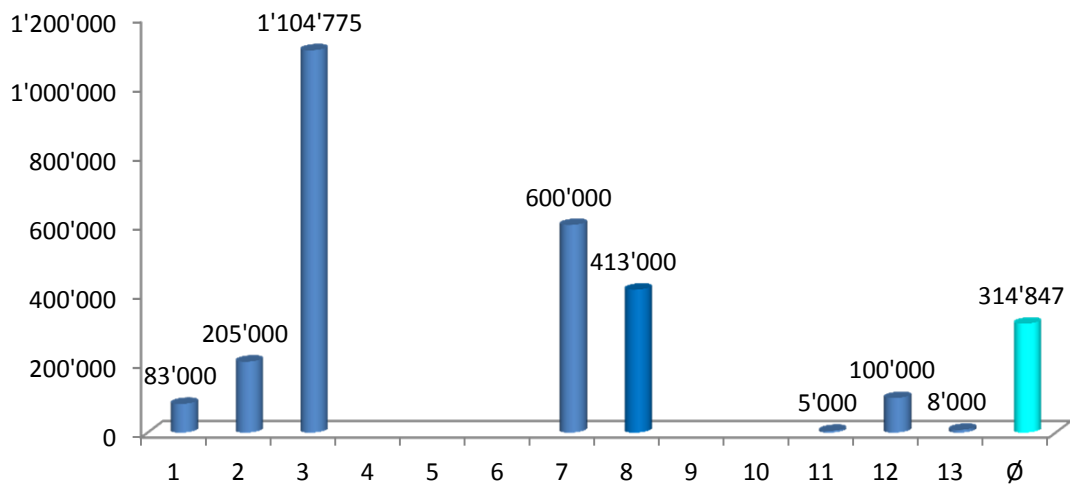
Anzahl Verbesserungsvorschläge



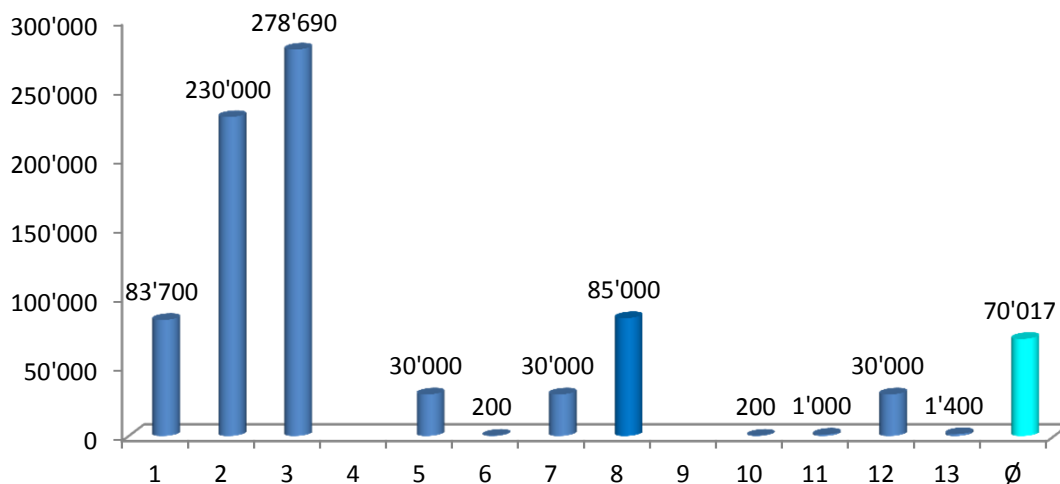
Anzahl umgesetzte Verbesserungsvorschläge



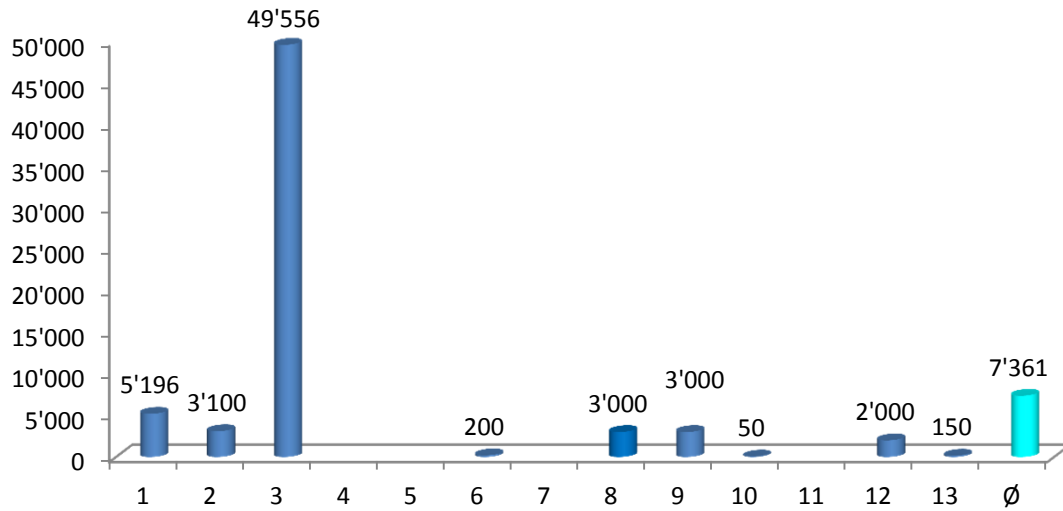
Ertrag aus Verbesserungen in CHF



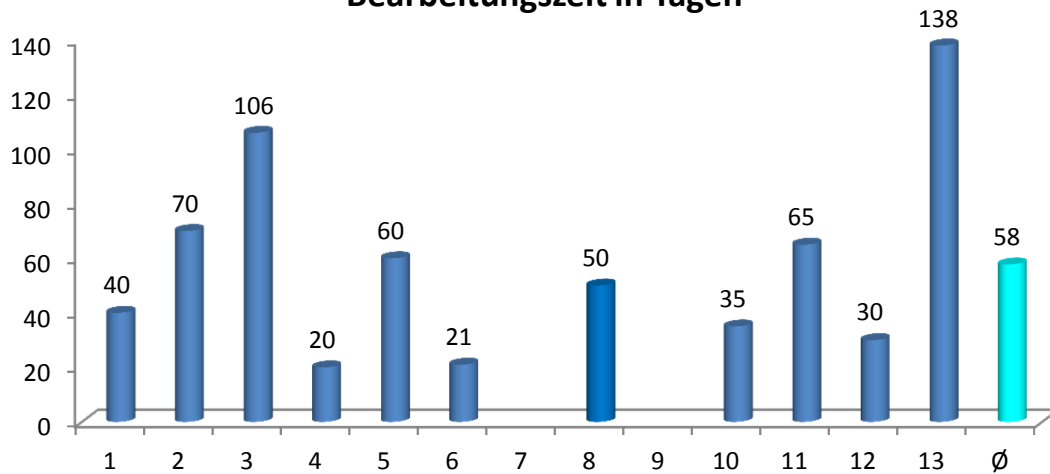
Kosten durch Verbesserungsmaßnahmen in CHF



Höchste Prämie in CHF

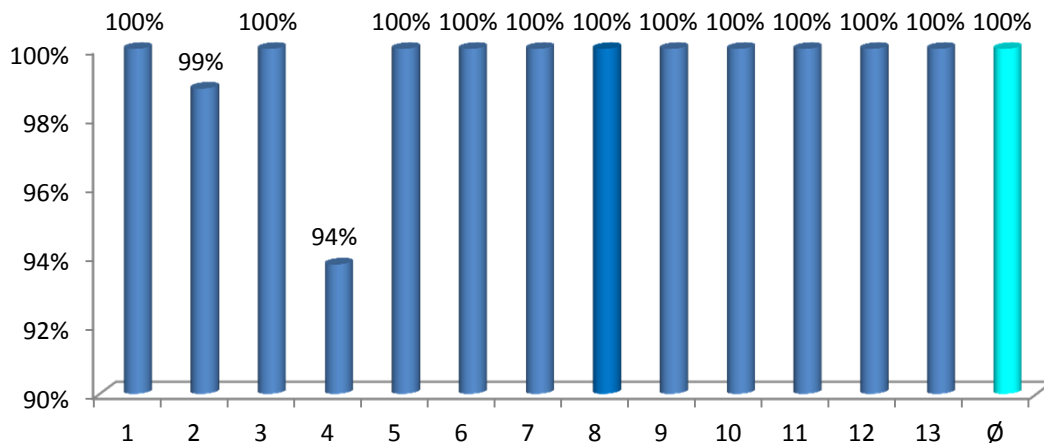


Bearbeitungszeit in Tagen

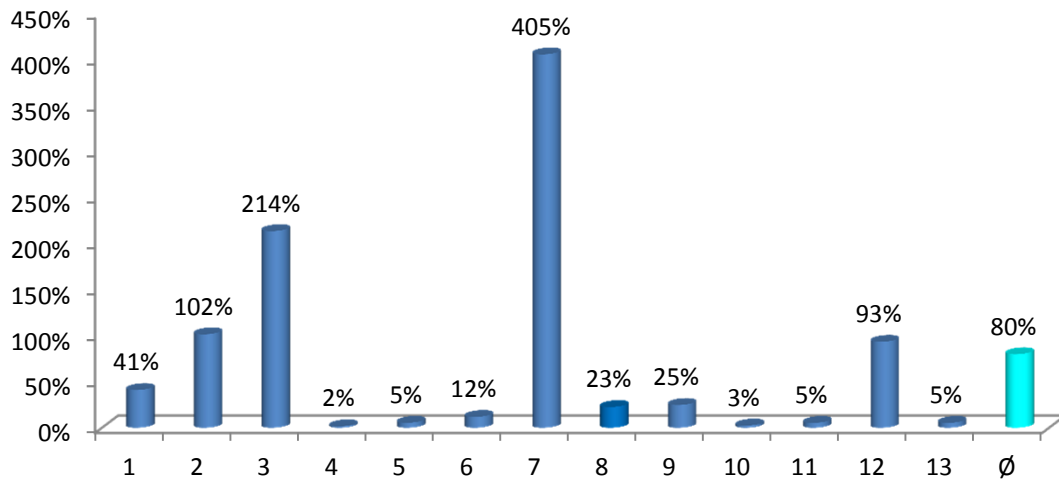


Kategorie 2 Daten berechnet

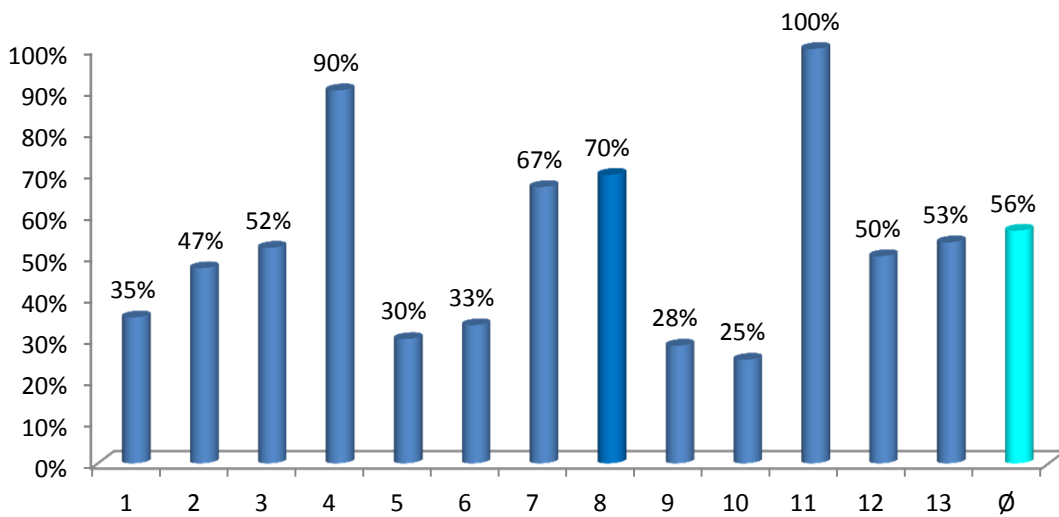
Mitarbeiterquote



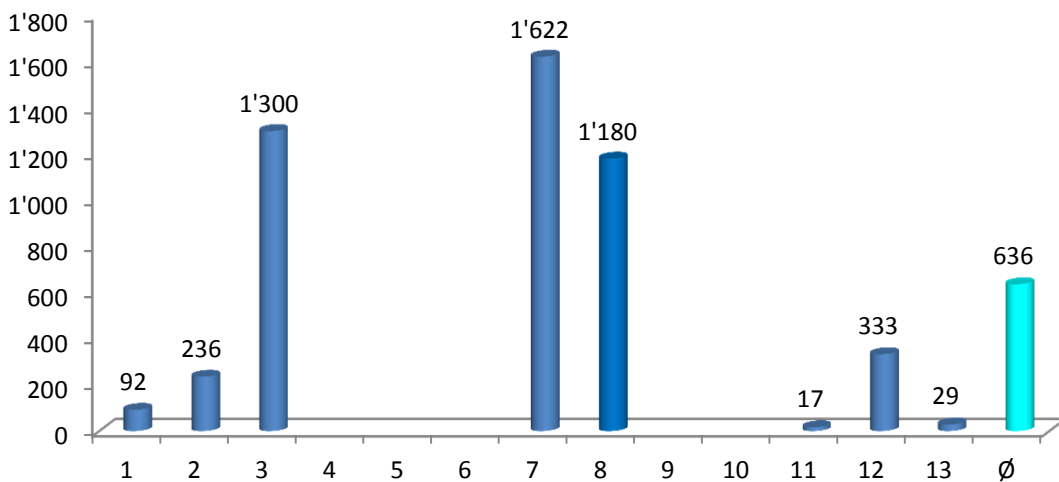
Beitragsquote



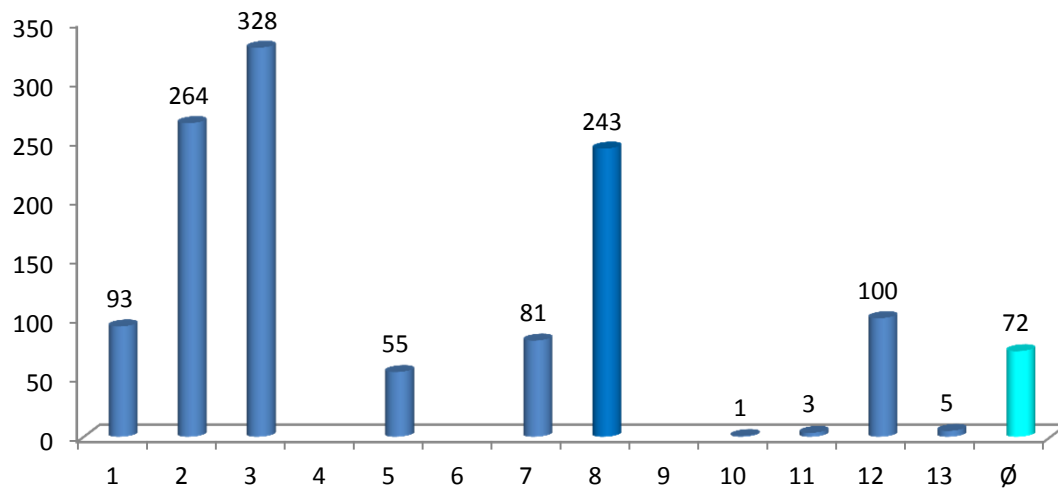
Realisierungsquote



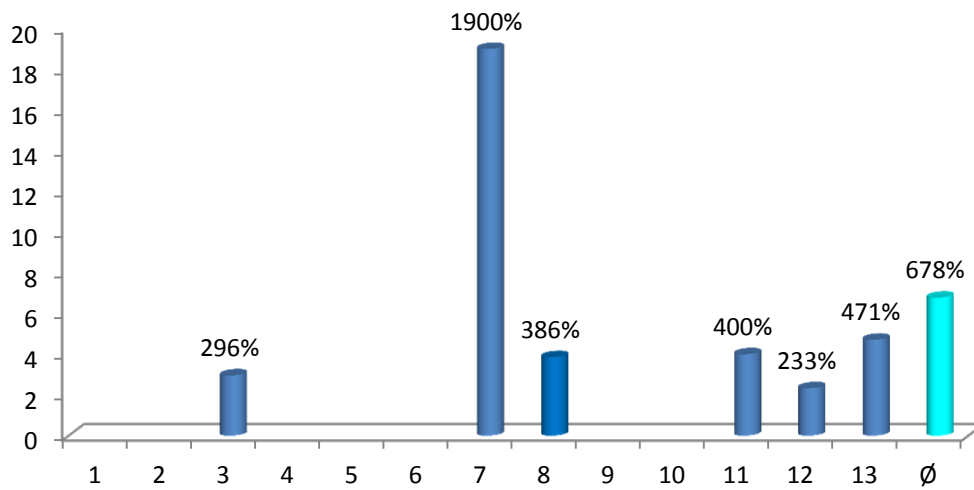
Ertrag pro Mitarbeiter in CHF



Aufwand pro Mitarbeiter in CHF



Rendite Verbesserungsmanagement



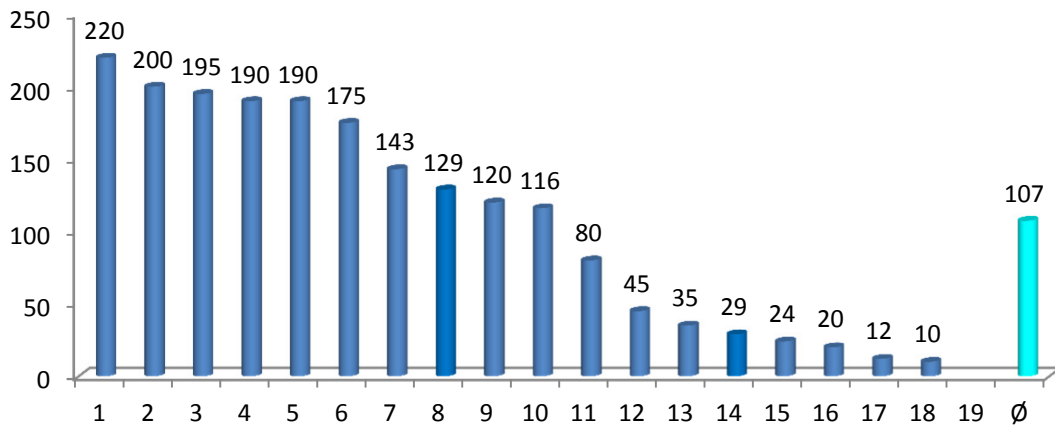
Umfrage 2013

Kategorie 3

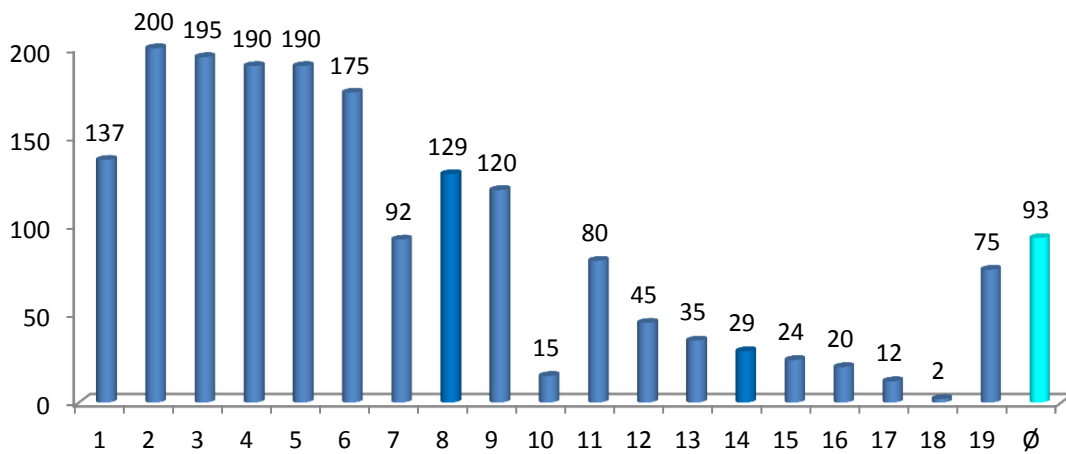
Bis 249 Mitarbeiter

Anzahl Teilnehmer: 19

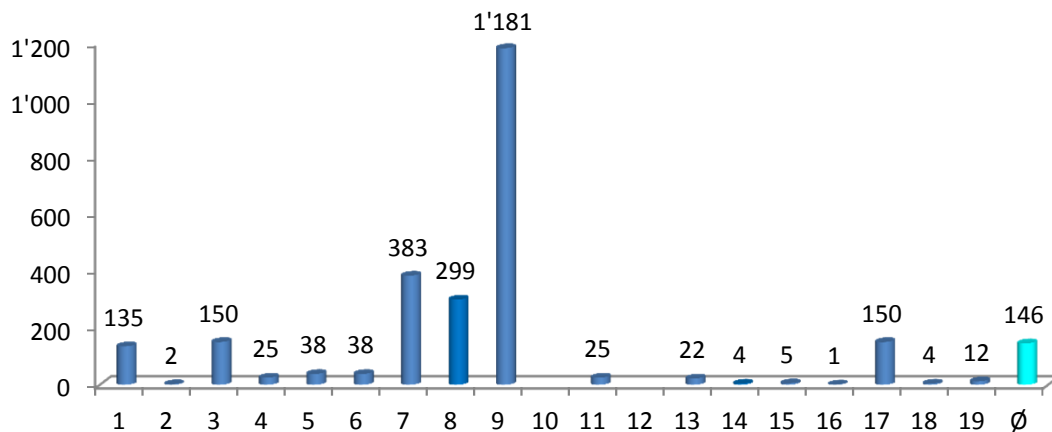
Anzahl Mitarbeiter



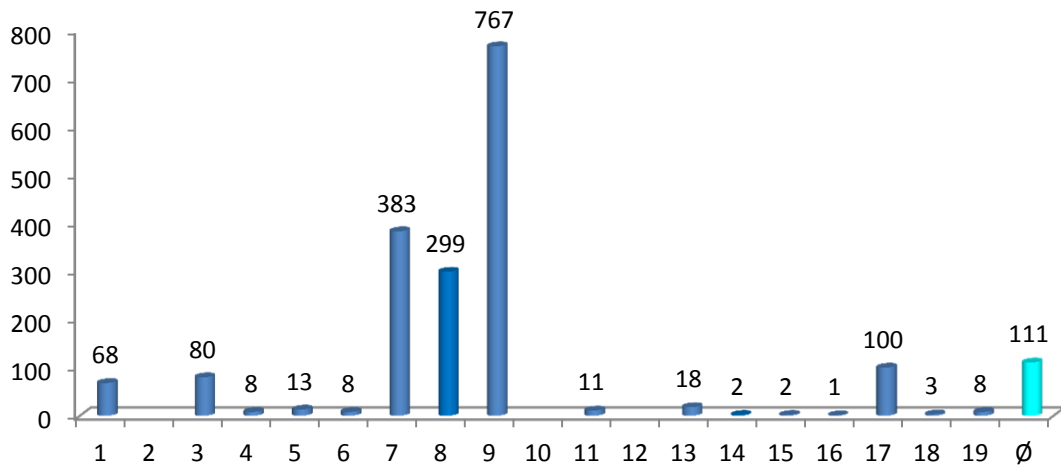
Anzahl teilnahmeberechtigte Mitarbeiter



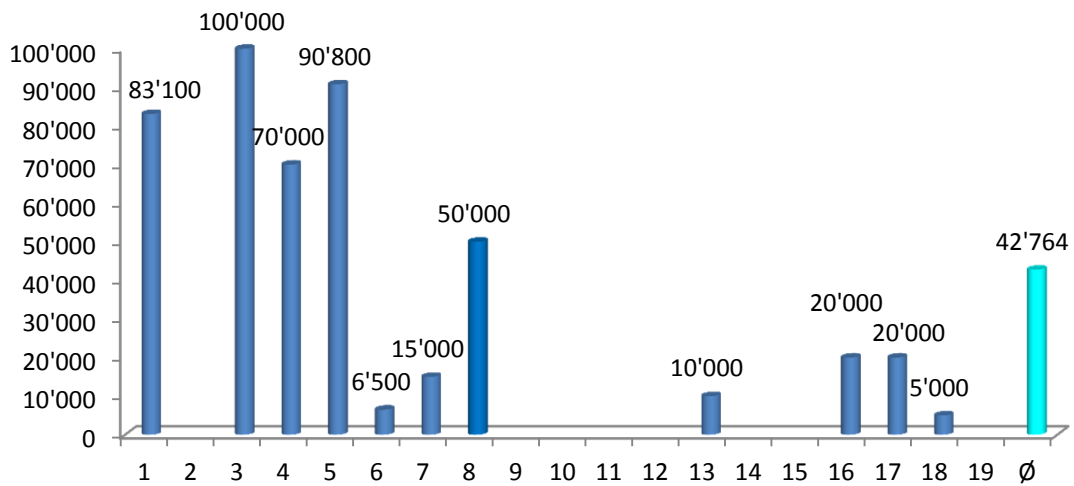
Anzahl Verbesserungsvorschläge



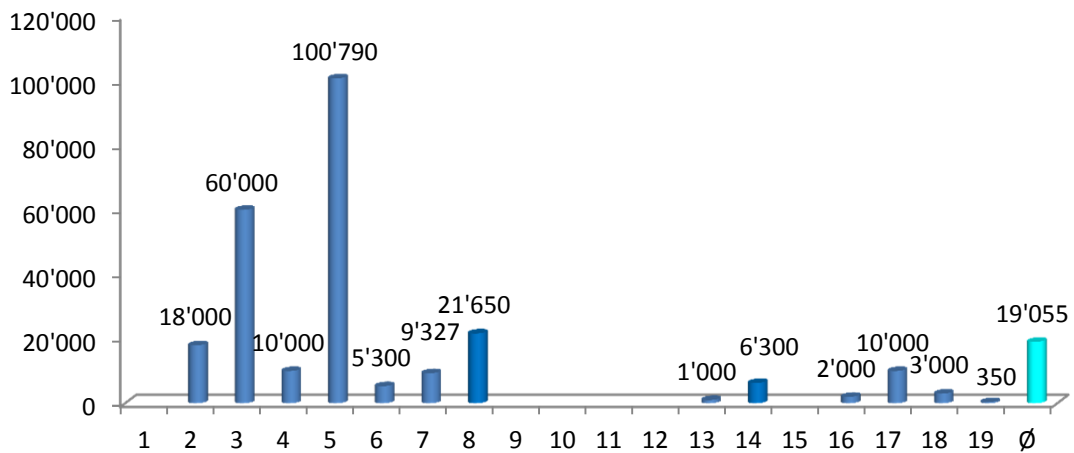
Anzahl umgesetzte Verbesserungsvorschläge



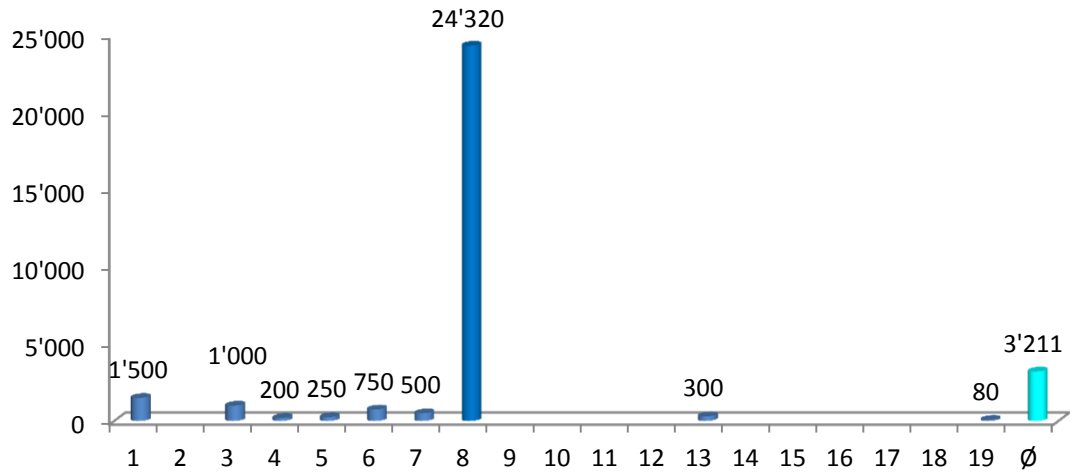
Ertrag aus Verbesserungen in CHF



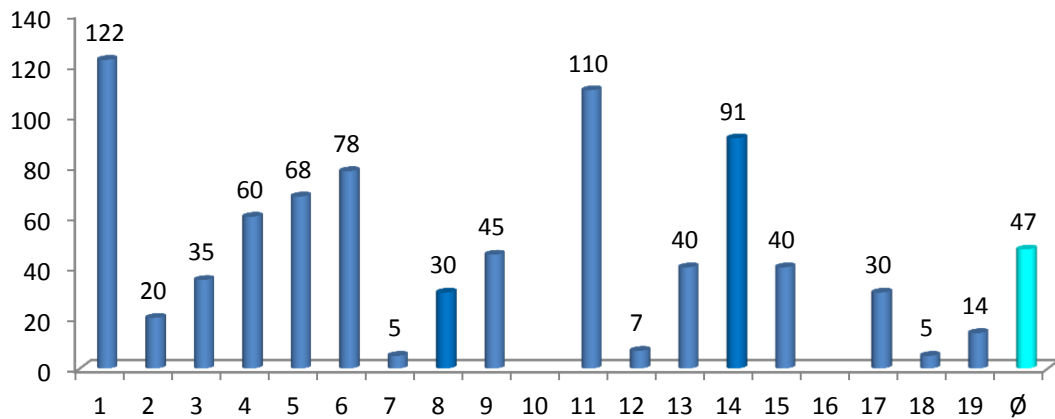
Kosten durch Verbesserungsmaßnahmen in CHF



Höchste Prämie in CHF

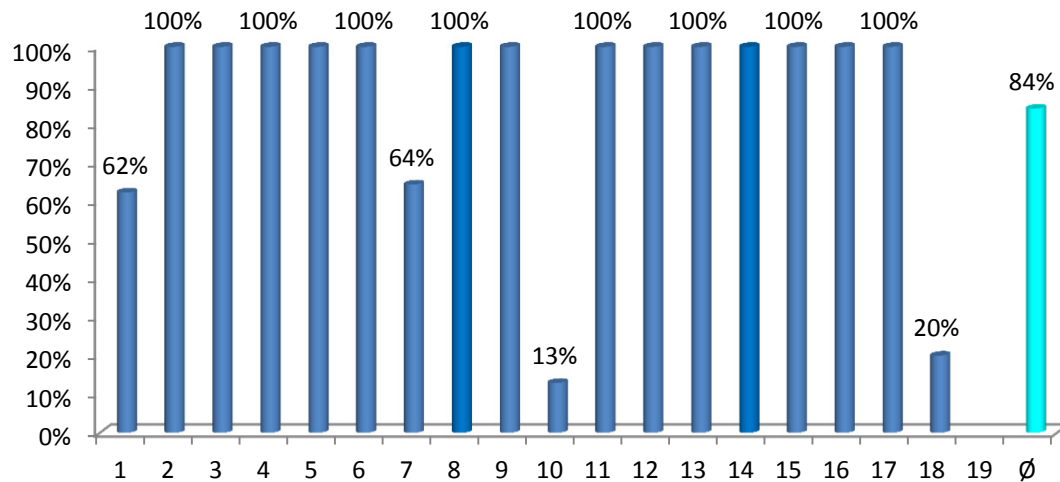


Bearbeitungszeit in Tagen

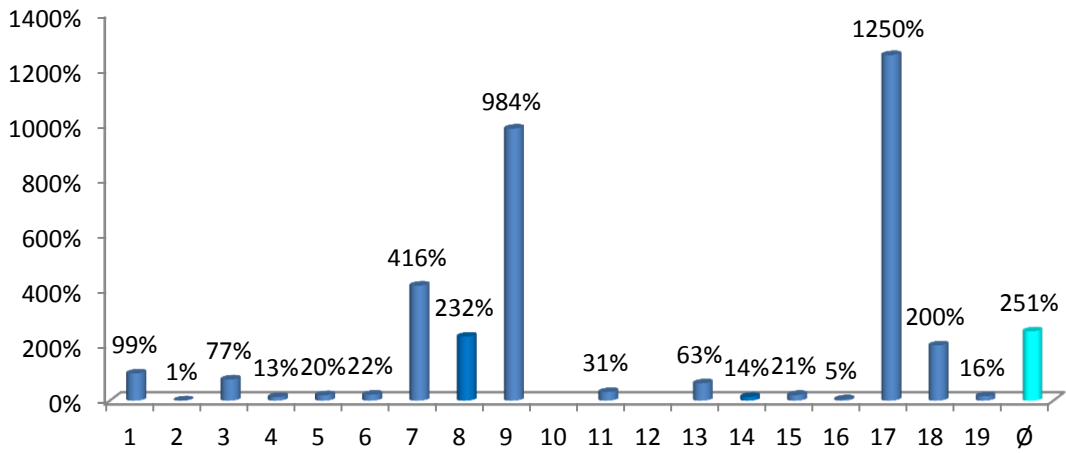


Kategorie 3 Daten berechnet

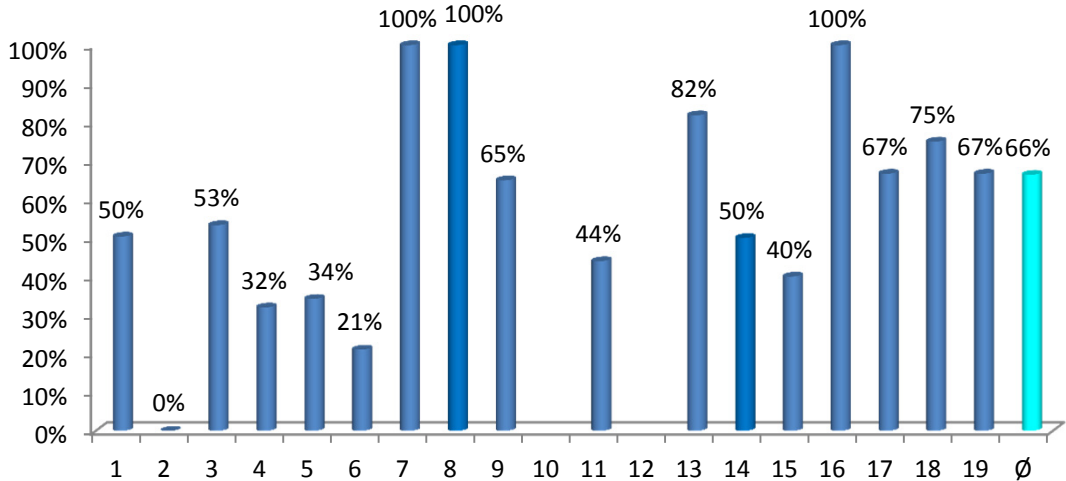
Mitarbeiterquote



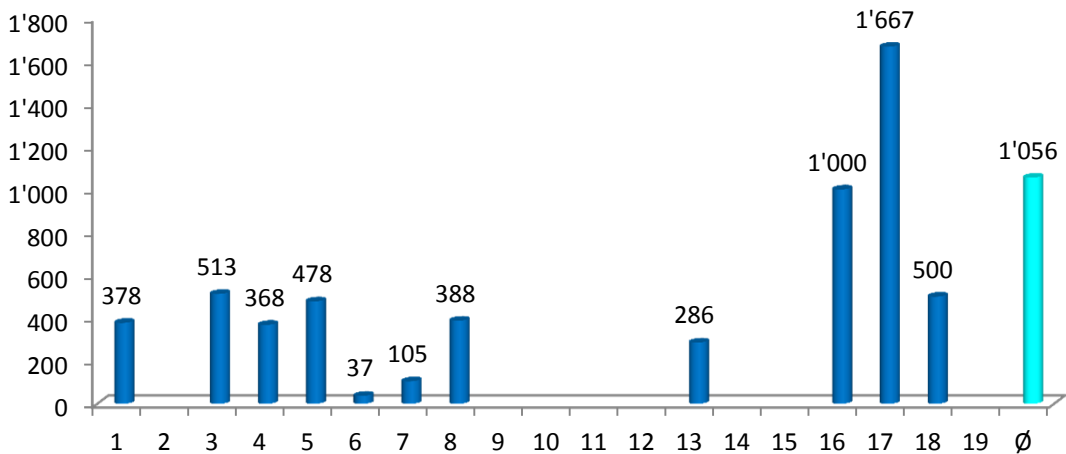
Beitragsquote



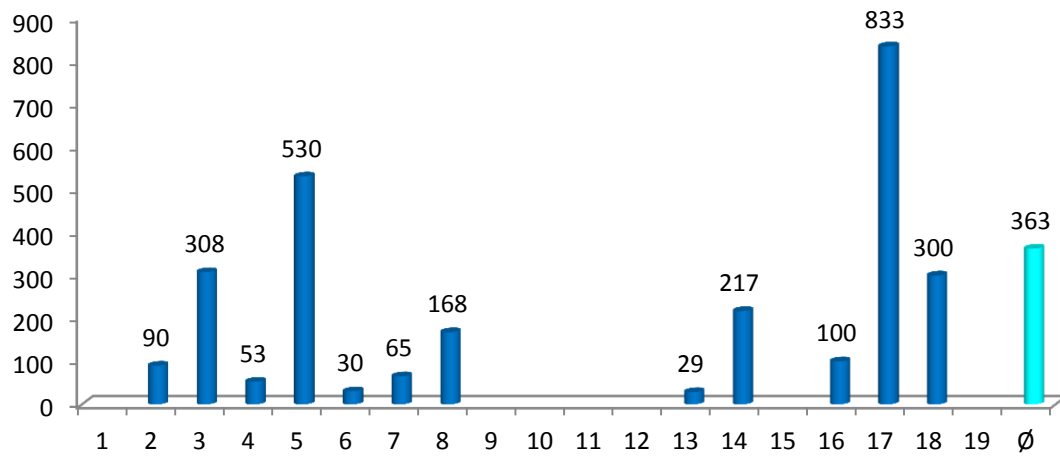
Realisierungsquote



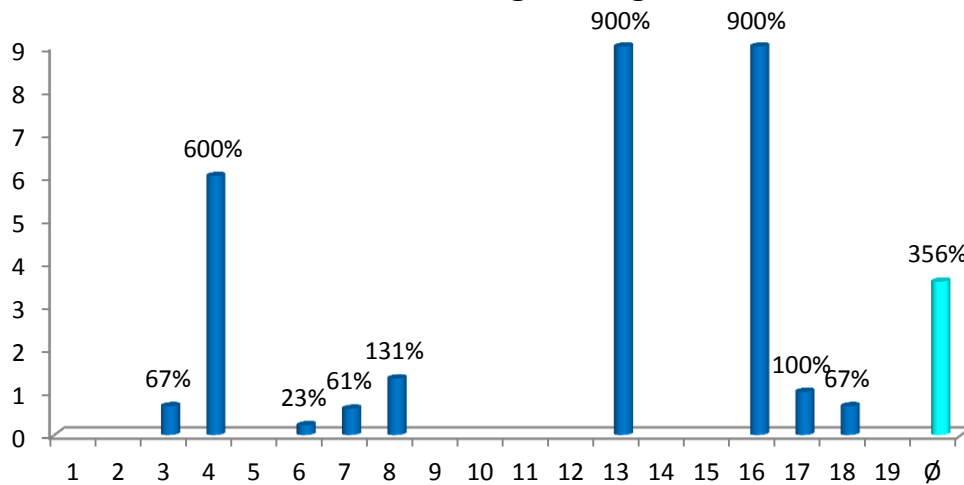
Ertrag pro Mitarbeiter in CHF



Aufwand pro Mitarbeiter in CHF



Rendite Verbesserungsmanagement



Umfrage 2013

Teilnehmende Organisationen (in alphabetischer Reihenfolge)

Agathon AG
AirLoc Schrepfer AG
Andreas Klinik AG Cham
Ausgleichskasse Basel-Stadt
Axpo Power AG | Kernenergie
BERNMOBIL
Betriebsgesellschaft Kongresshaus Zürich AG
Bischofszell Nahrungsmittel AG
Bourquin SA
BWT Bau AG
CHOCOLAT FREY AG
Clariant/Infrapark Baseland AG
DGS Druckguss-Systeme AG
DSM Nutritional Products Site Sisseln
Energie Wasser Bern
ERNE AG Holzbau
Etis AG
FISBA OPTIK AG
Flumroc AG
Fritz Nauer AG
Hug Engineering AG
IVF HARTMANN AG
Kanton Solothurn
Kanton Zürich Finanzkontrolle
KARL MAYER Textilmaschinen AG
Kauf AG
KRANKENKASSE SLKK
Landert Motoren AG
Leo Hackl Coaching
Leue & Nill International AG
Logistikbasis der Armee
Manor AG, Hochdorf
NOVA Werke AG
Nycor Flexible Packaging GmbH
Papierfabrik Utzenstorf AG
Psychiatrische Dienste Graubünden
Regionalbahn Turbo AG
Roche Diagnostics International AG
Schulthess Klinik
Solcept AG
SR Technics Switzerland Ltd.
Stadtverwaltung Bern
Steigenberger Bellerive au Lac
Stettler Sapphire AG
STIHL Kettenwerk GmbH & Co KG
Suva
Taracell, R. Meiers Söhne AG
Toggenburger Unternehmungen
TROX HESCO Schweiz AG
Vista Klinik NET AG
Wipf AG
ZZ Wancor AG

SAV-ASP

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse

Meisenweg 23

CH 9500 Wil

Tel +41 (0) 71 911 31 75 | +41 (0) 71 913 93 10

info@sav-asp.ch